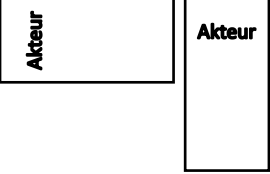

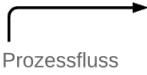

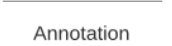
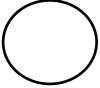

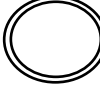






Modellierungsnotation „reduziert“ für die Prozessorientierte Sachanalyse (ProSA)

<p>Swimlanes</p> 	<p>Swimlanes repräsentieren die Akteure des Prozesses. Dies sind menschliche und technische Akteure. Um technische Lanes im Prozessmodell handhabbar zu halten wird für den technischen Akteur ein „Referenz-/Hintergrundmodell“ zu Grunde gelegt. Den Akteuren werden entsprechende Aktivitäten verantwortlich zugeordnet. Zusammengehörige Akteure werden als Pool dargestellt. Die Lanes externer Akteure (z.B. Kunde, Lieferant) haben etwas Abstand zu den unternehmensinternen. Lanes bzw. Pools (somit das gesamte Modell) können <u>horizontal</u> oder <u>vertikal</u> modelliert werden.</p>
<p>Aktivitäten</p> 	<p>Eine Aufgabe ist ein Arbeitsschritt (Handlung, Tätigkeit, Vorgang, Funktion, Arbeitsschritt). Diese enthält eine klare Bezeichnung, in der Regel mit einem zusätzlichen Verb.</p>
<p>Verbindungen</p> 	<p>Der Prozessfluss verbindet die zusammenwirkenden Aktivitäten von einem Startereignis bis zu einem Endereignis durchgängig.</p>
	<p>Der Nachrichtenfluss umfasst die Informationen/Daten, die zu und/oder von einem Objekt (Akteuren, Pools, Aktivitäten, Ereignissen, Verzweigungen, Datenobjekten, Kontrollfluss) fließen. Dieser kann vorwärts-, parallel- oder rückwärtsgerichtet sein.</p>
	<p>Wenn nötig, verbindet die Annotation, z.B. „textliche Anmerkungen“ mit dem entsprechenden Objekt (Aktivitäten, Ereignissen, Verzweigungen, Datenobjekte, Kontrollfluss)</p>
<p>Ereignisse</p>	
	<p>Ein Kreis mit schmaler Umrandung ist ein untypisiertes Start-Ereignis. Der Kreis kann mit aussagekräftigen Symbolen spezifiziert werden. Ereignisse (Nomen) werden i. d. R. mit Partizipien verdeutlicht (z.B. Anfrage erhalten, Fehler aufgetreten).</p>
	<p>Ein Kreis mit einer fetten Umrandung ist ein untypisiertes End-Ereignis. Auch hier kann der Kreis mit einem aussagekräftigen Symbol befüllt werden, um das Endereignis näher zu bestimmen (z.B. Angebot versendet, Fehler behoben).</p>
	<p>Ein Kreis mit doppelter schmaler Umrandung stellt ein untypisiertes Zwischenereignis dar (Spezifizierung wie bei Start- und End-Ereignissen).</p>
<p>Daten</p>	
	<p>Ein Datenobjekt repräsentiert formalisierte Daten, die im Prozess angesprochen werden, wie z.B. Angebot, Email, Brief oder Datensätze (Liste).</p>
	<p>Ein Datenspeicher ist ein Ort, auf den der Prozess lesend oder schreibend zugreifen kann. Von besonderer Bedeutung ist hierbei ein fundiertes Verständnis der <u>Datenherkunft</u> und <u>Datenqualität</u>. Mit den dortigen Daten werden Datenobjekte oder Tools gespeist (z.B. ein Angebot mit Kunden- oder Produkt-Stammdaten; Ausgabe von Umsatzdaten zur Verarbeitung in Excel).</p>
<p>Verzweigungen</p>	
	<p>Bei Verzweigungen („gateways“) unterteilt sich der Prozessfluss bzw. vereinigt sich. Für die Verwendung im Prozessmodell genügt es, die Verzweigung mit der Raute kenntlich zu machen. Dies kann bspw. noch durch die Beschriftung der Prozesszweige, wie z.B. „ja“ (Mangel vorhanden) oder „nein“ (kein Mangel vorhanden) verdeutlicht werden.</p>
<p>Text-Annotationen</p>	
	<p>Alle beschriebenen Notationselemente können mit Text-Anmerkungen versehen werden. Es ist darauf zu achten, dass diese dem Verständnis des Modells dienen und der GoM „Klarheit“ beachtet wird.</p>

Hinweise:

1. Die Notation für die ProSA basiert auf den Grundelementen der BPMN 2.0 Standard-Notation.
2. Fehler, im Sinne eines Verstoßes gegen die Modellierungssprache, gibt es bei einer Sachanalyse mit pädagogischer Zielrichtung in dieser Form nicht. Die Prozessorientierte Sachanalyse ist „eine“ Methode zur Bewältigung der didaktischen Transformation der Anforderungen von Handlungsfeldern in präzise Kompetenzerwartungen. Sie soll „Hilfsmittel“ und nicht „Korsett“ sein.
3. Es ist möglich, für die Notation zusätzliche „neue“ Elemente zu verwenden, solange diese das Prozessverständnis bzw. die Anschaulichkeit des Modells erhöhen. In den jeweiligen Tools (siehe www.wug.de/apps) finden sich eine Vielzahl an möglichen Visualisierungselementen.